

8 Erste Abtheilung, von der Lage

tungen sind Berge entstanden, wenn die Erde entweder durch eine unterirdische Bewegung, oder, nach völliger Abtrocknung der Gewässer der Sündfluth, geborsten, und sich in einer beträchtlichen Weite von einander begeben haben, dadurch denn die beyden Seitenwände, Berge, der zwischen ihnen liegende Raum aber ein Thal werden müssen, dessen unterste Vertiefung mit der Zeit ausgefüllet und eben worden. Die dritte Entstehungsart kömmt von Abspülungen her, wenn nämlich die Gewässer im Mittel einer Fläche einen merklichen Theil abgespület und fortgeföhret, daß dadurch der erhöhete Theil ein Berg, der ausgewaschene Ort aber ein Thal worden. Beyde diese Entstehungsarten haben einerley Kennzeichen, mithin läßt sich nicht angeben, welche von beyden die Ursache der Berge und Thäler sey, ehe und bevor man Gelegenheit hat, den Grund der neben anliegenden Thäler zu untersuchen. Ihre Kennzeichen bestehen darinnen: Daß die Erdschichten der Berge horizontal laufen und abgebrochen sind; daß zwey gegen einander überliegende Berge unter diesen Umständen erscheinen, und einerley Schichten führen. Man erkennet daraus ihre ehemalige mit einander gehabte Gemeinschaft, und daß sie nach der gegenwärtigen Stellung mit dem Thale nicht zugleich entstanden. Denn sonst würden die Schichten nicht abgebrochen seyn, sondern sich vielmehr mit dem Abhange der Berge nach dem Thale zu neigen, unter diesem hinstreichen, und